

Mitgliederversammlung vom 17.04.2012

Protokoll:

Begrüßung der anwesenden Mitgliedern und Gästen durch Fr. Dr. Fuchs. In einem kurzen Rückblick erinnert Fr. Fuchs an die letzte Versammlung, die durch den Tod von Hr. Kapitz überschattet war. Sie geht auf die Nikolausaktion an die Mitarbeiter/innen des Krankenhauses, welche sehr gut ankam und Anerkennung für die geleistete Arbeit signalisierte, ein. Ebenso berichtete sie über ihre ~~die~~ Aktivitäten, was die Homepage betrifft. Fr. Dr. Fuchs hat Kontakt mit der Firma, welche die Homepage der Kliniken betreut aufgenommen und einen Kostenvorschlag erstellen lassen. (Ist sehr teuer) Eine Homepageseite ist sehr starr und muss gut gepflegt werden, wobei für den Verein die wirklichen Fakten nur schwer greifbar sind. Durch verschiedene Diskussionen wurde sie auf eine Facebookplattform aufmerksam gemacht, wobei der Gedanke aufkam, eine Art Fanclub zu installieren und dabei vielleicht auch jüngere Personen anzusprechen und für den Verein zu interessieren. Auch möchte sie mehr durch verschiedene Aktionen, wie z.B. Konzerte, Schachturniere oder ähnliches vor Ort präsent sein und die Bindung zum Krankenhaus öffentlicher machen.

Chefarzt Dr. Maraun stellt seine Abteilung die „Innere“ und die Diabetologie, sowie die anwesenden Oberärzte seiner Abteilung, vor. Auch er möchte mehr Nähe zwischen dem Förderverein und dem Krankenhaus herstellen und sieht den Verein als Außenplattform für die Klinik. Dr. Maraun erinnert, dass das Krankenhaus ein Standort der Klinik GmbH, für die Grund- und Regelversorgung für das Wiesental, mit den diversen Spezialitäten ist. In den 60 Betten der Abteilungen werden Patienten mit allen inneren Erkrankungen behandelt, wobei die Diabetologie mit ihren Folgeerkrankungen das Hauptstandbein ist. Mit ihm zusammen sind 5 Fachärzte vor Ort, die sich die verschiedenen Fachbereiche aufteilen und sich auch gegenseitig vertreten. Gleichzeitig wird auch der Notarztdienst über 24 Stunden aufrecht erhalten. Dr. Maraun geht auch kurz auf die beiden anderen Abteilungen im Haus, die Hand- und plastische Chirurgie und die Psychiatrie, ein.

Dr. Maurer Kardiologe und einer der Oberärzte berichtet über sein Fachgebiet, die Herz- und Kreislauferkrankungen. Er stellt klar, dass alle nicht operativen Untersuchungen und Behandlungen vor Ort durchgeführt werden. Mit den Kliniken in Lörrach und Bad Krozingen steht man in engem Kontakt, dort werden bei Bedarf die operativen Eingriffe vorgenommen.

Dr. Demmler, Diabetologe und Oberarzt stellt ebenso sich und sein Fachgebiet vor. Die Oberärzte Dr. Meine und Dr. Schmidt waren leider verhindert und wurden entschuldigt.

Am 07.10.2012 gibt es am Krankenhaus einen „Tag der offenen Tür“ und gleichzeitig findet ein Diabetikertag statt. Dr. Maraun wirbt in diesem Zusammenhang um Ideen, um Sponsoren und Spender ins Boot zu kriegen. Ferner betont er auch die Tatsache, dass das Krankenhaus und seine Mitarbeiter/innen Dienstleister für die Bevölkerung sind, dies auch sein möchte und sich auch steigern will. Er spricht auch die diversen Umzüge der Büros und

